



---

# AUSSCHREIBUNG

## Norddeutsche Meisterschaften Jugend (U18) und Schüler (U15) am 25./26.01.2014 in Prenzlau

---

<b>VERANSTALTER:</b>	Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)
<b>AUSRICHTER:</b>	Norddeutscher Tischtennis Verband e. V. (NTTV)
<b>SCHIRMHERR:</b>	Hendrik SOMMER (Bürgermeister der Stadt Prenzlau)
<b>DURCHFÜHRER:</b>	Tischtennis-Verband Brandenburg (TTVB)
<b>AUSTRAGUNGSORT:</b>	UCKERSEEHALLE, Paul – Gloede - Str. 5, 17291 Prenzlau
<b>GESAMTLEITUNG:</b>	Michael BERKNER (Präsident TTVB)
<b>ORGANISATIONSLEITUNG:</b>	Günter NOSTITZ (Geschäftsführer TTVB)
<b>TURNIERLEITUNG:</b>	Daniel BÖTTIGER (Vizepräsident Jugend TTVB) und TTVB-Jugendausschuss
<b>ERGEBNISDIENST:</b>	Heiko MÜLLER (TSV Treuenbrietzen) und Johannes Gohlke (STV Germania Neuendorf)
<b>SCHIEDSGERICHT:</b>	Jürgen SIEWERT, NTTV-Vizepräsident Jugendsport Weitere zwei Mitglieder können vor Ort benannt werden.
<b>OBERSCHIEDSRICHTER:</b>	n.n. (DTTB)
<b>SR-EINSATZ:</b>	n.n. (DTTB)
<b>SCHIEDSRICHTER:</b>	18 lizenzierte Schiedsrichter werden vom ausrichtenden Mitgliedsverband gestellt.
<b>TISCHE:</b>	12 Tische der Marken <i>andro Competition</i> grün
<b>BÄLLE:</b>	SPEEDBALL andro*** weiß
<b>KONKURRENZEN:</b>	Schülerinnen- und Schüler-Einzel Mädchen- und Jungen-Einzel Schülerinnen- und Schüler-Doppel Mädchen- und Jungen-Doppel
<b>TEILNEHMER:</b>	24 Schülerinnen, 24 Mädchen 24 Schüler, 24 Jungen Siehe beiliegende Quotenverteilung
<b>TEILNAHMEBERECHTIGUNG:</b>	Je 24 Schüler, Schülerinnen, Jungen und Mädchen sind wie folgt startberechtigt: <ul style="list-style-type: none"><li>• je 2 Teilnehmer pro Konkurrenz und Mitgliedsverband</li><li>• je 6 Plätze über DTTB-Punktrangliste</li><li>• zusätzlich für die Schülerkonkurrenz: Je der Erste und Zweitplatzierte des B-Ranglistenturniers</li></ul>

**NOCH  
TEILNAHMEBERECHTIGUNG:**

- zusätzlich für die Jugendkonkurrenz: 2 persönliche Plätze für die besten SchülerInnen, die bereits über die Punktrangliste für die DM der SchülerInnen qualifiziert sind
- je 4 Verfügungsplätze für den NTTV zur freien Verfügung, nach Antrag der Mitgliedsverbände

**SETZUNGSKRITERIEN/  
AUSTRAGUNGSSYSTEM:**

Im Einzel zunächst in einer Vorrunde in 6 Gruppen mit je 4 Spielern im System "Jeder gegen Jeden". Die Ersten und Zweiten jeder Gruppe qualifizieren sich für die anschließende K.O.-Runde.

Die Doppel werden im einfachen K.O.-System ausgetragen. Es wird in allen Konkurrenzen durchgängig auf 3 Gewinnsätze gespielt. Die Auslosung ist öffentlich.

**SPIELBEDINGUNGEN:**

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.

**SPIELANSETZUNG:**

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan.

Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Ist ein Teilnehmer zur angesetzten Zeit nicht spielbereit am Tisch, wird er aus dem weiteren Wettbewerb der Konkurrenz gestrichen.

**WERTUNG:**

Wertung von einzelnen Spielen

Ein einzelnes Spiel wird für einen Spieler bzw. ein Paar als verloren gewertet, wenn

- er/es nicht oder nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,
- er/es dieses kampflos abgibt oder es vorzeitig beendet,
- festgestellt wird, dass er/es mit nicht von der ITTF zugelassenen Schlägerbelägen antritt und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- vor dem Spiel vom OSR mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind und er/es sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- nach einem Spiel vom OSR durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind.

**QUALIFIKATION FÜR DM:**

Schülerinnen:	4 + 1 B-Schülerin
Schüler:	5 + 1 B-Schüler
Mädchen:	4
Jungen:	5

**NENNUNGEN /  
TEILNAHMEZUSAGE:**

Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage schriftlich – mit Angabe der Vereinszugehörigkeit – **per E-Mail bis zum 17.12.13** zu senden an:

Jürgen SIEWERT (juergen.siewert@bremerhaven.de)  
und  
Günter NOSTITZ (gf@ttvb.de)

**Anträge auf zusätzliche Startplätze** spätestens bis zum **16.12.2013 (12.00 Uhr)** an Jürgen Siewert

<b>AUSLOSUNG:</b>	05.01.14, 18:00 Uhr bei Jürgen Siewert, Borriesstr. 30, 27570 Bremerhaven
<b>STARTGELD:</b>	Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.
<b>UNTERKUNFT:</b>	Siehe Quartierinformationen. <b>Alle Verbände nehmen die Quartierbestellung bitte direkt bei einem der angegebenen Partner vor.</b>
<b>ZEITPLAN:</b>	Siehe Anlage
<b>ANREISEMÖGLICHKEITEN:</b>	Siehe beigefügte Anfahrtsbeschreibung
<b>MELDESTELLE:</b>	Foyer der UCKERSEEHALLE Prenzlau
<b>ÄRZTLICHE BETREUUNG/ ERSTE HILFE:</b>	Philip Sprenger (Rettungsassistent) Kreiskrankenhaus Prenzlau, Stettiner Str. 21 (Entfernung 2 km)
<b>ANTI-DOPING:</b>	Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:  Herrn Rainer KRUSCHEL c/o Deutscher Tischtennis-Bund Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt Tel.: 069 695019-19
<b>KLEBEREGELUNG/ SCHLÄGERKONTROLLE:</b>	Auszüge aus TT-Regel(n)-Grundlagen zu Schlägerkontrollen: <u>Internationale Tischtennis-Regeln A</u> 4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden. <u>Internationale Tischtennis-Regeln B</u> 2.4 Schlägerkontrolle <b><u>2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.</u></b>  <u>Wettspielordnung des DTTB</u> A 2 Spielregeln [...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden.  Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.  Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass

einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die ‚Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB‘ vom September 2013. Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigefügt.

**EINVERSTÄNDNIS:**

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Internet, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

Wir wünschen eine gute Anreise nach Prenzlau und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND  
Kolja Rottmann  
Ressort Leistungssport

Frankfurt/Main, 05.12.2013

**Anlagen**

- Teilnehmermeldebogen
- Quartierinformationsbogen
- Zeitplan
- Richtlinien zur Schlägerkontrolle (Stand Oktober 2013)

cc/ MV + Jugendwarte BETTV, TTVB, FTTB, HATTV, TTVMV, TTVSH  
Durchführer, Ausschuss für Leistungssport, Ressort Jugendsport, Ressort Schiedsrichter